

HILFE FÜR MARLA!

Sehr geehrte Sponsoren,

wir möchten Sie mit diesem Schreiben auf die kleine Marla aufmerksam machen, die es zurzeit sehr, sehr schwer hat.

Marla ist 7 Jahre alt und kommt aus Schmiedefeld. Nach ihrer Schuleinführung wurde bei ihr eine seltene Form der Leukämie festgestellt. Wie Sie sich vorstellen können, war es für uns alle ein riesen Schock. Nach kurzer Zeit wurde sie in die Hochrisikogruppe gestuft. Wir ließen nichts unversucht und starteten viele Typisierungsaktionen, um nach einem passenden Stammzellspender zu suchen. Parallel hat man mit Chemotherapie und Antikörpertherapien begonnen. Nach Monaten hat sich immer mehr gezeigt, dass die momentane Behandlungsstrategie nicht den gewünschten Erfolg zeigt.

Gerne würden wir Ihnen erklären, um welchen Therapiepunkt es sich bei der kleinen Kämpferin handelt.

Leukämie ist die häufigste Krebserkrankung im Kindesalter. Die Behandlung muss jedoch differenziert betrachtet werden, je nachdem welche der unterschiedlichen weißen Blutzellen betroffen sind. Am meisten betroffen sind die B-Lymphozyten (B-ALL), die gut zu behandeln sind. Als Therapiemöglichkeit findet die CAR-T-Zellen-Therapie Anwendung, wenn die Zielstruktur auf der Tumorzelle CD19 liegt. Sind die T-Lymphozyten (T-ALL) mit Zielstruktur CD7 betroffen, ist aufgrund der Seltenheit der Erkrankung die Behandlung nicht leicht zu realisieren.

Leider betrifft diese Art unsere Marla. CAR-T-Zellen Therapien kommen in Deutschland noch nicht lang zur Anwendung. Die für Marla in Frage kommende und notwendige CAR-T-Zellen Therapie ist derzeit nur in Singapur möglich. Für Marla ist es die einzige Chance zum Überleben. Ihre Krebszellen reagieren nicht auf die Chemotherapien, wie wir es uns erhofft haben. Dies ist aber eine notwendige Voraussetzung für die Knochenmarktransplantation, die nach einer möglichen Therapie in Singapur in Deutschland erfolgen soll.

Die Behandlungskosten für Singapur sind bei der Krankenkasse angefragt. Eine Kostenübernahme ist zurzeit noch nicht bestätigt.

Die mehrfach notwendigen Flüge nach Singapur und die Versorgung von Marla und ihrer Mutter müssen mit Spenden finanziert werden.

Marla kämpft derzeit im Krankenhaus, in einer renommierten Thüringer Klinik, mit den Folgen der letzten Chemotherapien, die die Krebszellen in Schach halten sollen. Die Mutter ist immer 24h an Marlas Seite. Eine Ausübung ihres Berufs ist aktuell nicht möglich. Die Geschwister im Alter von zwei und elf Jahren sind auf externe Betreuung angewiesen.

Um der Familie eine Chance zu geben und Unterstützung zu bieten, richten wir uns mit der Bitte an Sie, ein Spenden auf folgendes Konto zu leisten:

Freies Wort hilft e.V.

Rhön-Rennsteig-Sparkasse in Suhl

IBAN DE39 8405 0000 1705 0170 17.

Verwendungszweck: „Marla“

Die Ausstellung einer Spendenquittung ist möglich.

Wir wollen uns bei allen recht herzlich bedanken, die Marla und ihre Familie unterstützen.

Leider müssen wir auch bedenken, dass es sein kann, dass Marla den Kampf gegen ihre Krebserkrankung vorher verliert. In diesem Fall wird die Familie die Spendengelder in Marlas Namen der Krebsforschung und diversen Krebsstiftungen spenden.